

Vorwort zur vierten Auflage.

Geographie ist gegenwärtig obligatorischer Unterrichtsgegenstand unserer Schulen. Und dies mit vollem Rechte; denn was erweitert wol mehr den geistigen Gesichtskreis unserer kleinen Zöglinge, als die Bekanntschaft derselben mit Land und Leuten, ihrer Geschichte, ihren Sagen, Sitten und Schöpfungen. —

Den Schülern diese Kenntniss zu vermitteln ist der pädagogische Zweck nachfolgender Blätter, die auch deshalb manchem Lehrer willkommen sein möchten, als sie ihm das langweilige und zeitraubende Excerptiren ersparen dürften. —

Nach Ausscheidung der „Heimatskunde des Regierungsbezirks Wiesbaden“, welche im Laufe des verflossenen Jahres in einem besonderen Heftchen mit Uebersichtskarte in gleichem Verlage erschien, ist mir eine ausführlichere Behandlung des „deutschen Reiches“, gegenüber den anderen Staaten, möglich geworden, und glaube ich hierdurch dem Wunsche vieler Herrn Collegen entgegen gekommen zu sein. — Bei Auswahl des Stoffes dienten als Quelle die neuesten Werke unserer besten geographischen Schriftsteller (Daniel, Klöden, Sommer), denen auch die Angabe der Größenverhältnisse, der Bevölkerungsziffer u. entlehnt wurden. —

J u n g.